

Klasse 5 Lesen eines Jugendbuches - Portfolio oder Klassenarbeit?

Beitrag von „kecks“ vom 18. Februar 2016 16:31

ich mache seit Jahren lesetagebücher von 5-12 und habe damit die allerbesten erfahrungen, was bewertbarkeit (--> transparent machen), motivation und arbeitsaufwand für mich angeht. gern auch mal zu unterschiedlichen büchern gleichzeitig in derselben lerngruppe, oft gebunden an ein rahmenthema (z.b. d7: mittelalter). ich lasse gern die ergebnisse anhand einer vorgegebenen gliederung als referat in der klasse vorstellen. ob das ein portfolio ist - keine ahnung. den begriff erlebe ich als sehr schwammig und unscharf. für uns tut's das lesetagebuch voll und ganz.